

NABU-Exkursion Johannisbachaue



Jungstar kurz nach dem Verlassen des Nestes (A. Bader, Archivbild)

Der Rundgang durch die Johannisbachaue unter Führung von Heinz Bongards und Andreas Bader hatte sich heute gelohnt: Zwar blieb die Zahl der beobachteten Arten mit 29 noch moderat (Wasservögel auf dem Obersee wurden nicht mit erfasst), doch erfreuen konnten sich die 16 Teilnehmer/innen im Besonderen an den vielen Mehlschwalben, die an den Gebäuden des Halhofes ihre Nester gebaut hatten, an 2 singenden Feldlerchen (heute schon eine Rarität), einem Paar Neuntöter, einem Kuckuck, einem rüttelnden Mäusebussard, an Stieglitzen, die die ersten Raps-Samen konsumierten und natürlich an Familie Weißstorch mit 4 Jungvögeln im Nest. Auf einer Wiese in der Nähe des Weißstorchhorstes waren insgesamt 70 adulte Ringeltauben Nahrung suchend unterwegs. Auch der Vogel des Jahres, der Star, konnte gesichtet werden: Natürlich dort, wo auf der Weide einige Heckrinder grasten. In einem angrenzenden Kirschbaum waren schon die Jungstare mit der Kirschenplünderung beschäftigt. Bei guten äußeren Bedingungen sang uns die Goldammer noch ein Abschiedslied ehe die Teilnehmer/innen nach gut 2-stündiger Wanderung die Exkursion beendeten.

A. Bader

Bilder der Tour von M. Kollek:



Neuntöter

Goldammer





Dorngrasmücke



Haussperling